



Der Energy Charter Treaty blockiert die Energiewende – Die Schweiz muss den Vertrag kündigen!

Der Energy Charter Treaty (ECT) – auf Deutsch auch die Energiecharta genannt – ist ein internationaler Investitionsschutzvertrag im Energiesektor. Dieser erlaubt es Unternehmen, Staaten auf Schadensersatz zu verklagen, wenn politische Massnahmen – etwa zugunsten des Klimaschutzes – ihre Gewinnerwartungen schmälern. Zahlreiche solcher Klagen wurden bereits gutgeheissen, was Staaten weltweit Milliarden gekostet und klimapolitische Reformen blockiert hat. Während die Europäische Union und Staaten wie Deutschland, Frankreich, Spanien, Polen sowie das Vereinigte Königreich beschlossen haben, aus dem Vertrag auszusteigen, plant der Bundesrat – entgegen dieser internationalen Entwicklung – die Unterzeichnung der modernisierten Version. Diese Modernisierung ändert nichts am Grundproblem des Vertrags und ist mit dem Pariser Klimaabkommen sowie dem Klima- und Innovationsgesetz unvereinbar.

Die SP Schweiz hält fest:

1. **Der ECT gefährdet wirksame Klimapolitik.** Staaten, die ambitionierte Massnahmen zum Ausstieg aus fossilen Energien treffen, setzen sich dem Risiko milliarden-schwerer Investorenschutzklagen aus. Diese «Regulierungsbremse» konterkariert alle Bestrebungen für eine sozial gerechte Energiewende.
2. **Die Schweiz isoliert sich international, wenn sie nicht aus dem ECT aussteigt.** Während unsere wichtigsten europäischen Partner den Vertrag verlassen, will der Bundesrat die modernisierte Version unterschreiben – ein energie- und klimapolitischer sowie geopolitischer Fehlentscheid.
3. **Der ECT dient fossilen Konzernen zulasten der Allgemeinheit.** Auch Schweizer Unternehmen wie Glencore oder das Tessiner Energiewerk AET nutzen den ECT, um Staaten wegen klimapolitischer Massnahmen zu verklagen. Der Vertrag sichert Konzerninteressen zulasten des Gemeinwohls.

Die SP Schweiz unterstützt die Bestrebungen für ein breites Bündnis, das über die Gefahren des Vertrags aufklärt. Sollte das Parlament der Ratifizierung des modernisierten ECT mit den hier aufgezeigten Eckwerten zustimmen, unterstützt die SP ein Referendum. Der Vertrag ist ein energie- und klimapolitisches Fossil – die Schweiz muss ihn umgehend kündigen.